

Assenagon Guide

Unternehmensrichtlinien

Sustainability Policy

Unsere Verantwortung

Assenagon handelt als Asset Manager ausschließlich im Interesse der Anleger. Hierbei sind für uns neben der Erzielung einer überzeugenden Investmentrendite auch die sich aus unseren Investitionen ergebenden Auswirkungen auf die Gesellschaft und Umwelt von größter Bedeutung. Insbesondere im Hinblick auf den langfristigen Investmenterfolg handelt Assenagon zukunftsgerichtet, berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken und bezieht ökologische und soziale Kriterien sowie Kriterien der guten Unternehmensführung ("Environment, Social, Governance" – "ESG-Kriterien") in den Investmentprozess ein. Als Treuhänder nehmen wir die Rechte unserer Anleger unabhängig wahr. Für das Thema Nachhaltigkeit hat Assenagon ein eigenes Gremium ins Leben gerufen. Das Assenagon ESG-Komitee vereint unsere Nachhaltigkeitskompetenz über mehrere Teams hinweg und stellt so eine holistische Betrachtung unterschiedlicher Aspekte sicher. Unser ESG-Komitee legt die ESG-Rahmenbedingungen für die Assenagon Gruppe fest und sorgt bei unseren ESG-Aktivitäten für Transparenz für alle Beteiligten. In regelmäßigem Austausch werden aktuelle Nachhaltigkeitsaspekte beleuchtet und unsere Zukunftsvision weiter vorangetrieben.

Nachhaltige Unternehmensführung

Assenagon stellt an sich selbst und an eine gute Unternehmensführung hohe Ansprüche. Daher gestalten wir unsere Beziehungen zu Mitarbeitern, Anlegern, Depotbanken, Vertriebsstellen, Geschäftspartnern und anderen Interessengruppen auf verantwortlicher Basis aus. Ein respektvoller Umgang, eine gelebte positive Führungskultur und Verantwortung sowie Schutz vor jeglicher Art von Diskriminierung sind für uns selbstverständlich. Wir streben an, Interessenskonflikte zu vermeiden und stets fair und unabhängig im Interesse unserer Investoren zu handeln.

Nachhaltiges Investieren

Assenagon hat die Prinzipien für Verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) unterzeichnet und unterstreicht damit öffentlich ihre Positionierung für nachhaltiges Investieren. Die UN PRI sind eine Investoreninitiative in Partnerschaft mit der Finanzinitiative des UN-Umweltprogramms (UNEP FI) und dem UN Global Compact. Die Leitlinien der Initiative sind:

1. Wir werden Themen der Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung in unserer Investmentanalyse und bei unseren Entscheidungsprozessen berücksichtigen.
2. Wir werden Themen der Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung bei unserem Verhalten als Eigentümer berücksichtigen.
3. Wir werden auf eine angemessene Veröffentlichung von Themen der Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung bei Unternehmen achten, in die wir investieren.
4. Wir werden die Akzeptanz und Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche unterstützen.
5. Wir werden in Netzwerken und Informationsplattformen zusammenarbeiten, um unsere Effizienz bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
6. Wir werden über unsere Aktivitäten und den Fortschritt bei der Umsetzung der Prinzipien berichten.

Weitere Informationen über die UN PRI-Initiative finden Sie hier: <https://www.unpri.org/>.

Assenagon Guide

Unternehmensrichtlinien

Assenagon hat für alle verwalteten Fonds Nachhaltigkeitskriterien im Investmentprozess implementiert. Während einige Ausschlusskriterien wie der Ausschluss von Direktinvestitionen in Hersteller von kontroversen Waffen Anwendung über alle verwalteten Fonds finden, sind für viele Fonds spezifische ESG-Kriterien fester Bestandteil des Investmentprozesses. Diese Kriterien im Bereich Umwelt, Soziales und Governance umfassen unter anderem nachfolgende Aspekte:

Umwelt:

- Kohlenstoffemissionen
- CO₂-Fußabdruck
- Biodiversität
- Abfallwirtschaft
- Energie-Management
- Wasserrisiken und -Impact

Soziales:

- Gesundheit und Sicherheit
- Menschenrechte
- Chancengleichheit
- Lieferketten-Management
- Produktsicherheit und -qualität

Governance:

- Unternehmensethik
- Compliance
- Vergütung
- Unabhängigkeit des Aufsichtsrates
- Steuertransparenz

Kundenspezifische Nachhaltigkeitsanforderungen können in Spezialfonds umfassend und individuell berücksichtigt werden. Assenagon bewertet spezifische Nachhaltigkeitsrisiken für die verwalteten Fonds fortlaufend und integriert diese basierend auf der jeweiligen Bewertung entsprechend im Anlageprozess. Auch im Assenagon Risiko-Management-Prozess ist der Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken vollumfänglich dokumentiert und verankert.

In allen Fonds, bei denen der Fokus auf Nachhaltigkeit liegt, wird diese umfassend in den Investmentprozess integriert. Für eine erfolgreiche ESG-Integration ist es für uns essenziell, dass ausgeprägte ESG-Expertise direkt im Portfolio Management angesiedelt ist. Dadurch verzahnen sich Analyseprozesse von ökonomischen und Nachhaltigkeitsfaktoren besser und effizienter. Dabei orientieren wir uns als langjähriger UN PRI Signatory an den UN Principles for Responsible Investing sowie an den Prinzipien des UN Global Compact. Außerdem werden die UN Guiding Principles for Business and Human Rights sowie die ILO Labour Standards berücksichtigt. Unternehmen, die gegen diese Leitlinien verstoßen oder allgemein in besonders schwerwiegende Kontroversen verwickelt sind, werden von einer Direktinvestition durch diese Fonds ausgeschlossen. Ebenso werden Direktinvestitionen in umstrittene Geschäftsfelder nach festgelegten Umsatzgrenzen geregelt. Damit bemühen wir uns, nachteilige Auswirkungen unserer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wie Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung von Korruption, bestmöglich zu vermeiden. Mit unserem Ansatz streben wir einen positiven Beitrag zu den Zielen des Pariser Klimaabkommen zur Begrenzung der Erderwärmung an, welches wir ausdrücklich unterstützen.

Stewardship

Assenagon übt als Treuhänder die mit unseren Fondsinvestitionen verbundenen Aktionärs- und Gläubigerrechte unabhängig von Interessen Dritter und ausschließlich im Interesse der Anleger aus. Wir engagieren uns bei Unternehmen, in die wir investieren oder die Teil unseres Anlageuniversums sind, mittels Voting (Abstimmungen auf Aktionärsversammlungen) sowie Engagement (Dialog mit Unternehmen). Dabei berücksichtigen wir neben den oben genannten Eckpfeilern unserer Investmentphilosophie insbesondere auch die sich daraus ergebenden Transparenzanforderungen, insbesondere auch hinsichtlich einer verbesserten Transparenz von Klimadaten, um den langfristigen Einfluss von Unternehmen auf das Klima besser abschätzen zu können. Dazu unterstützen wir die Bemühungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), welche sich zum Ziel gesetzt hat, klimabezogene Informationen in Unternehmensveröffentlichungen zu fördern. Weitere Details finden sich in unserer Conflict of Interest Policy und in unserer Engagement and Voting Policy.

Assenagon Guide

Unternehmensrichtlinien

Transparenz

Assenagon verwaltet Publikumsfonds sowie kundenspezifische Spezialfonds in verschiedenen Asset-Klassen. Die Anleger haben vielfältige Bedürfnisse, die von ihren individuellen Wertvorstellungen und Anlagezielen geprägt sind. Was unter verantwortlichem Investieren zu verstehen ist, wird deshalb unterschiedlich beurteilt. Unsere Anleger entscheiden eigenverantwortlich, ob eine Fondsanlage ihren ethischen und moralischen Wertvorstellungen sowie ihren persönlichen Anlagezielen entspricht. Umso wichtiger ist es, Transparenz bezüglich der in unseren Fonds und Mandaten umgesetzten ESG-Kriterien herzustellen. Auf Anfrage stellen wir gerne weitere Informationen darüber zur Verfügung, auf welche Weise ESG-Kriterien aktuell im jeweiligen Investmentvermögen im Rahmen des Anlageprozesses berücksichtigt werden.

Für solche Fonds, die einen nachhaltigkeitsorientierten Anlageschwerpunkt aufweisen, informiert Assenagon in den Fondsprospekten, der Webseite und den Jahresberichten über die Umsetzung und Wirksamkeit der jeweils angewendeten Kriterien.

Weitere Informationen zu unseren Nachhaltigkeitsinitiativen
erhalten Sie jederzeit unter:

esg@assenagon.com